

Auswertung des Evaluationsbogens für das Seminar

Zahnmedizin 1

WS10/11

Joachim Esken

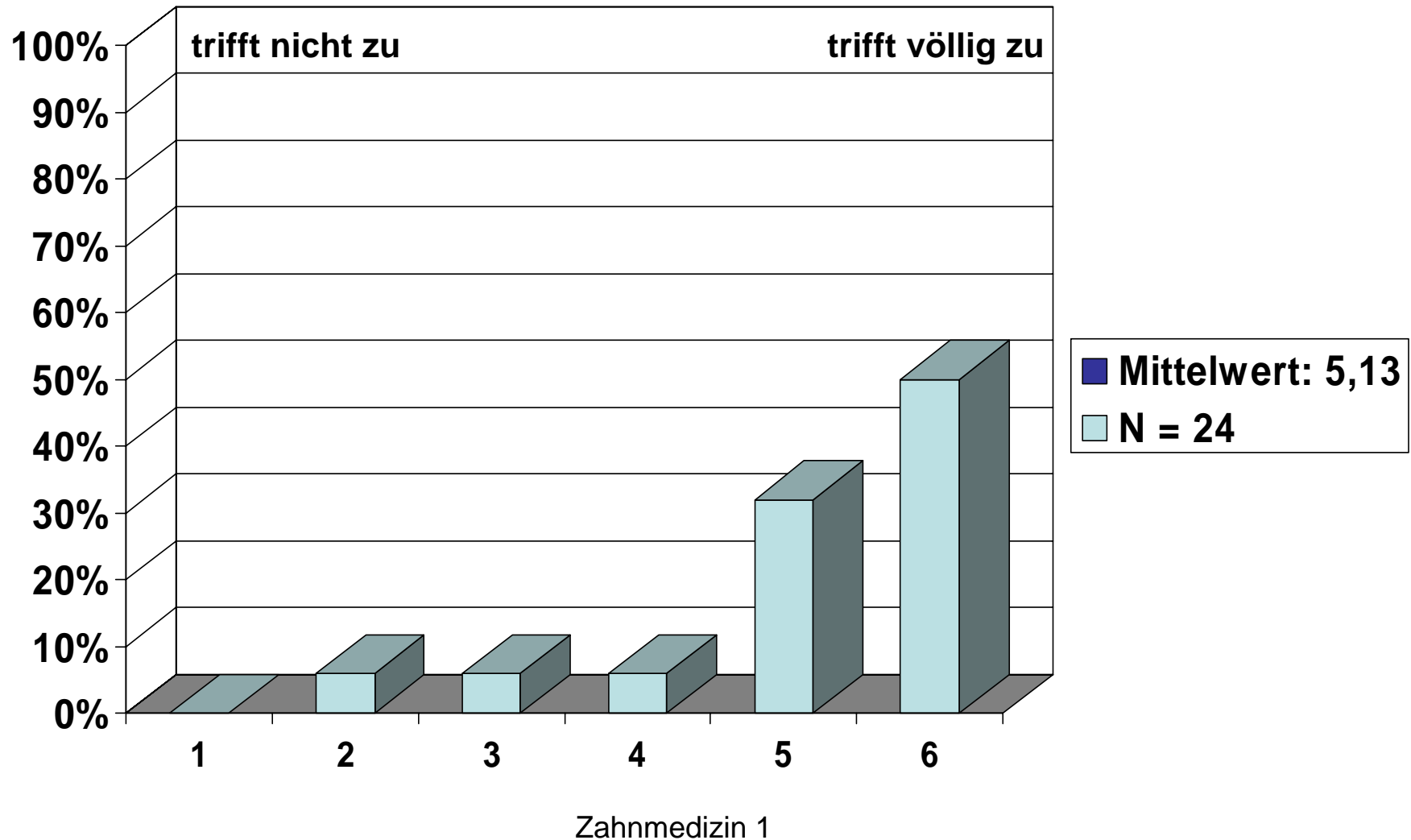
Seminar TeilnehmerInnen: 24

Anzahl der abgegebenen Bögen: 16

Beteiligung: 67%

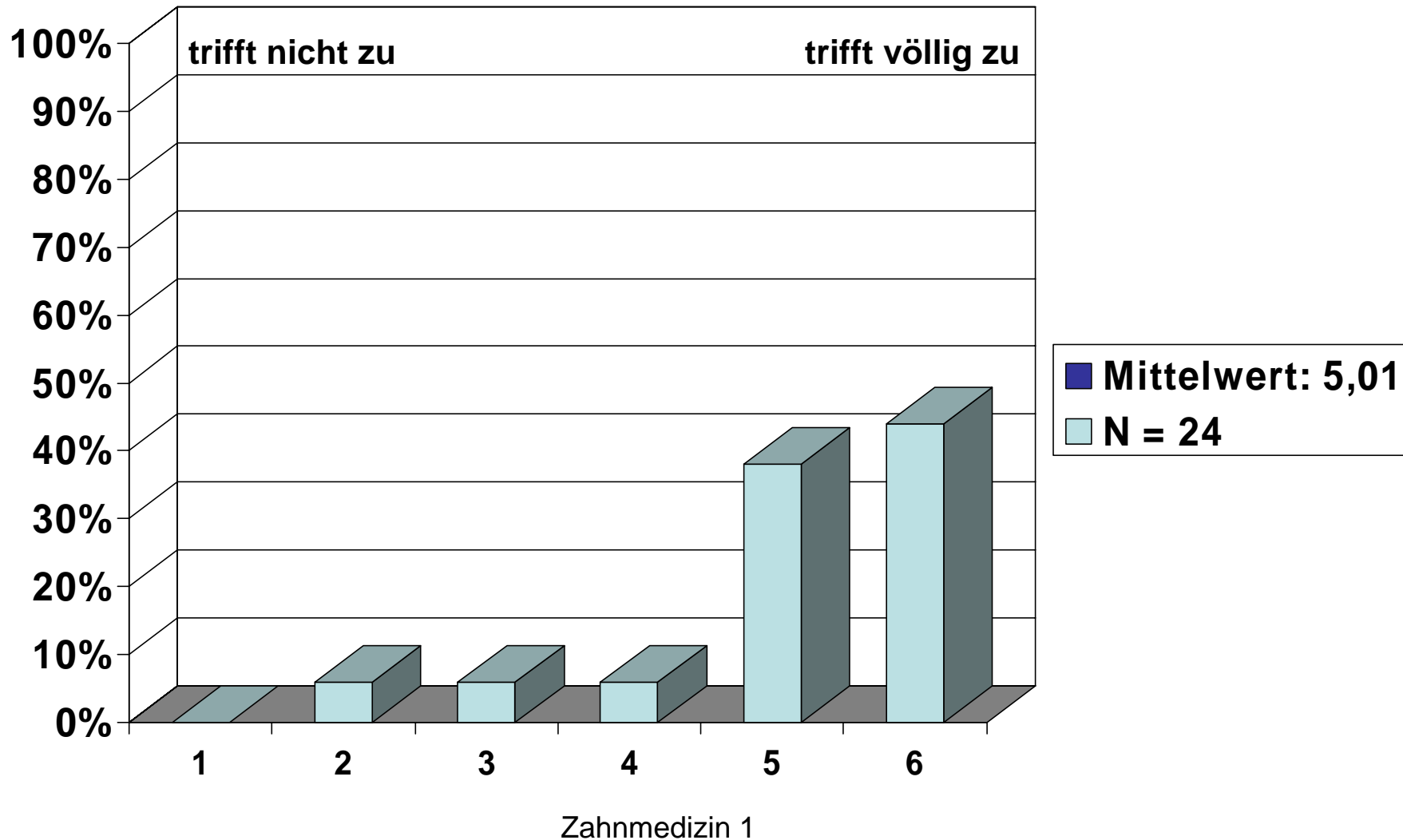
1. Struktur

Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch und nachvollziehbar



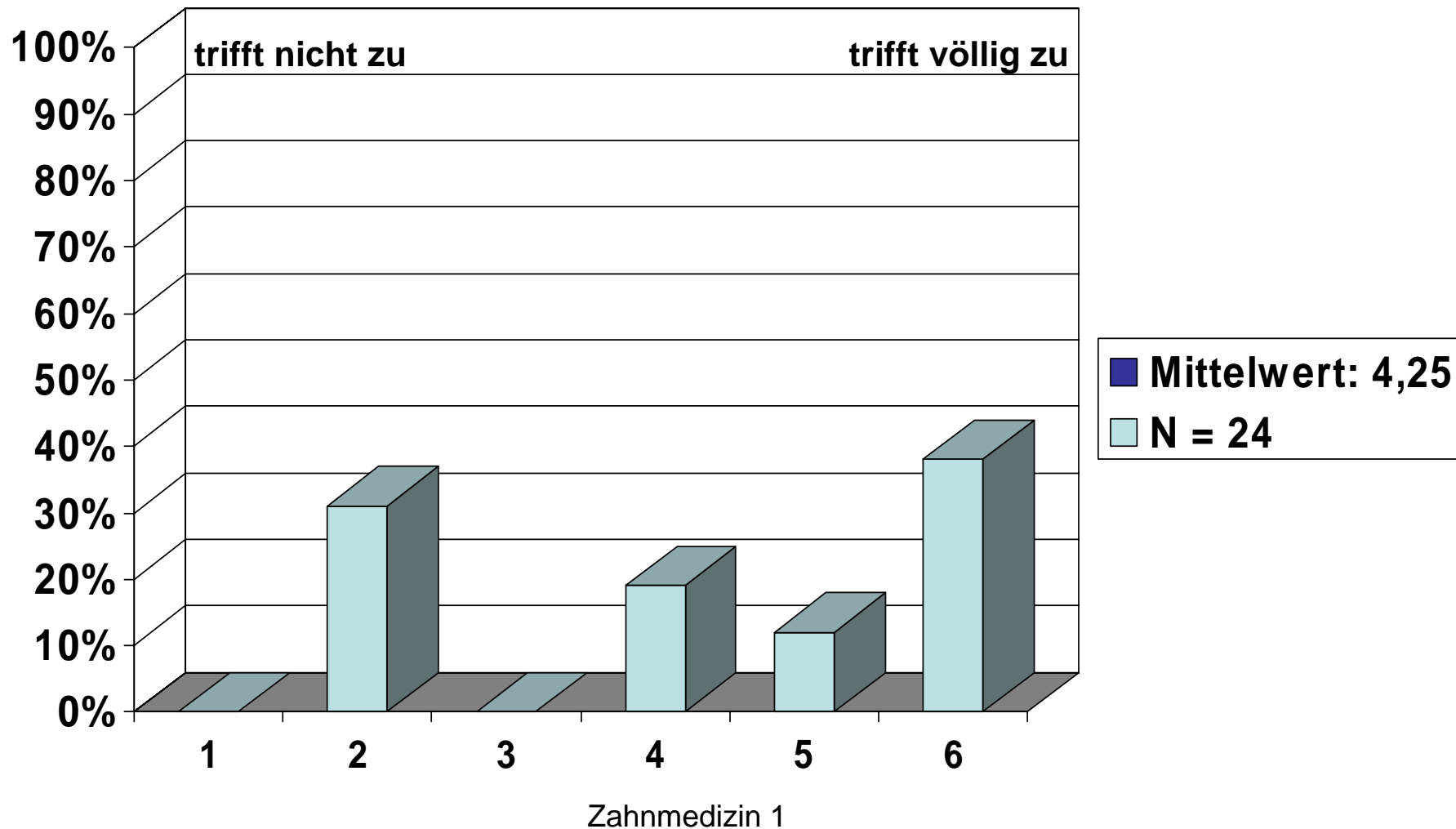
1. Struktur

Die Veranstaltung ist gut organisiert



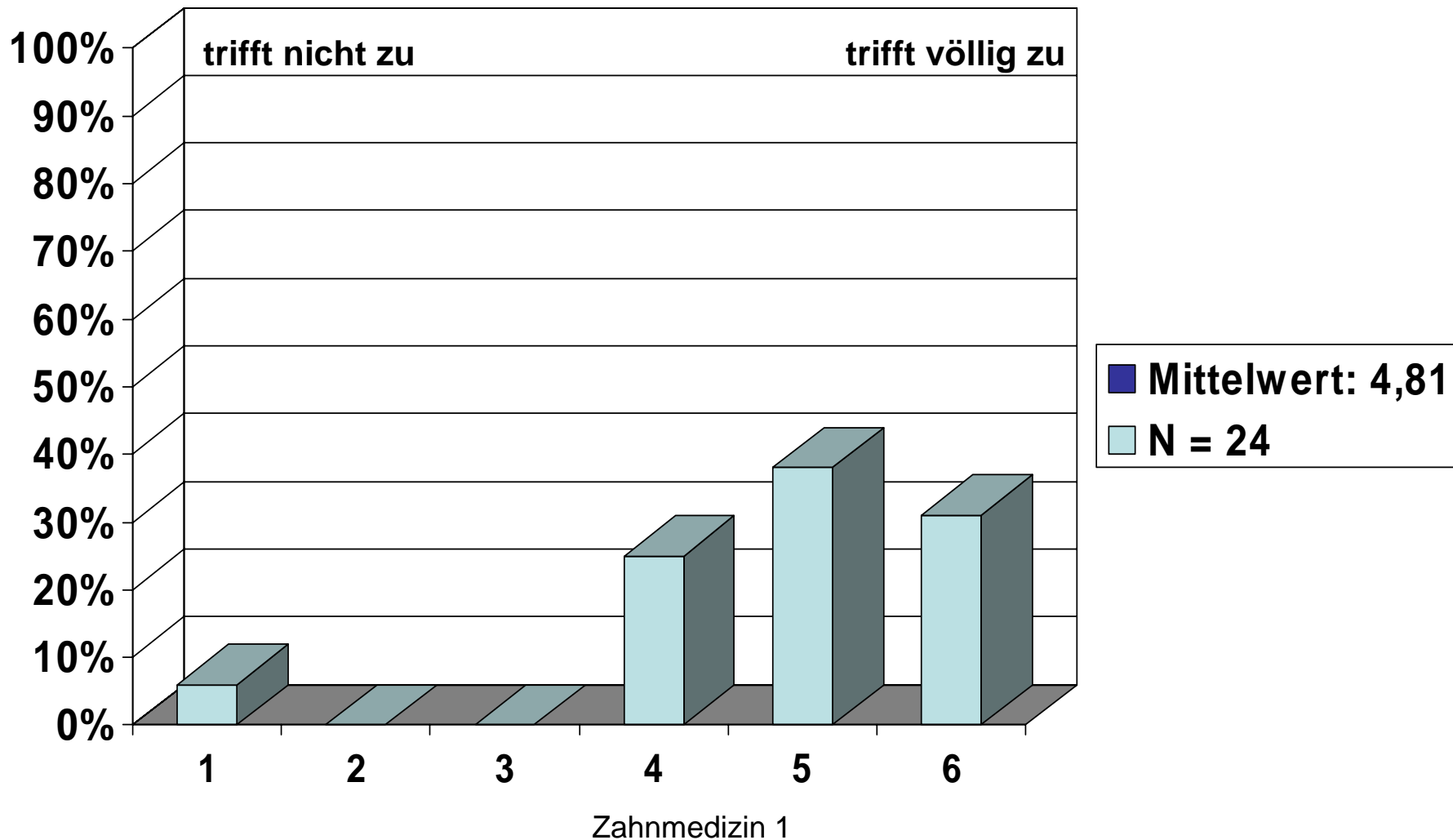
1. Struktur

Zu Beginn der Veranstaltung wurden Ziele formuliert



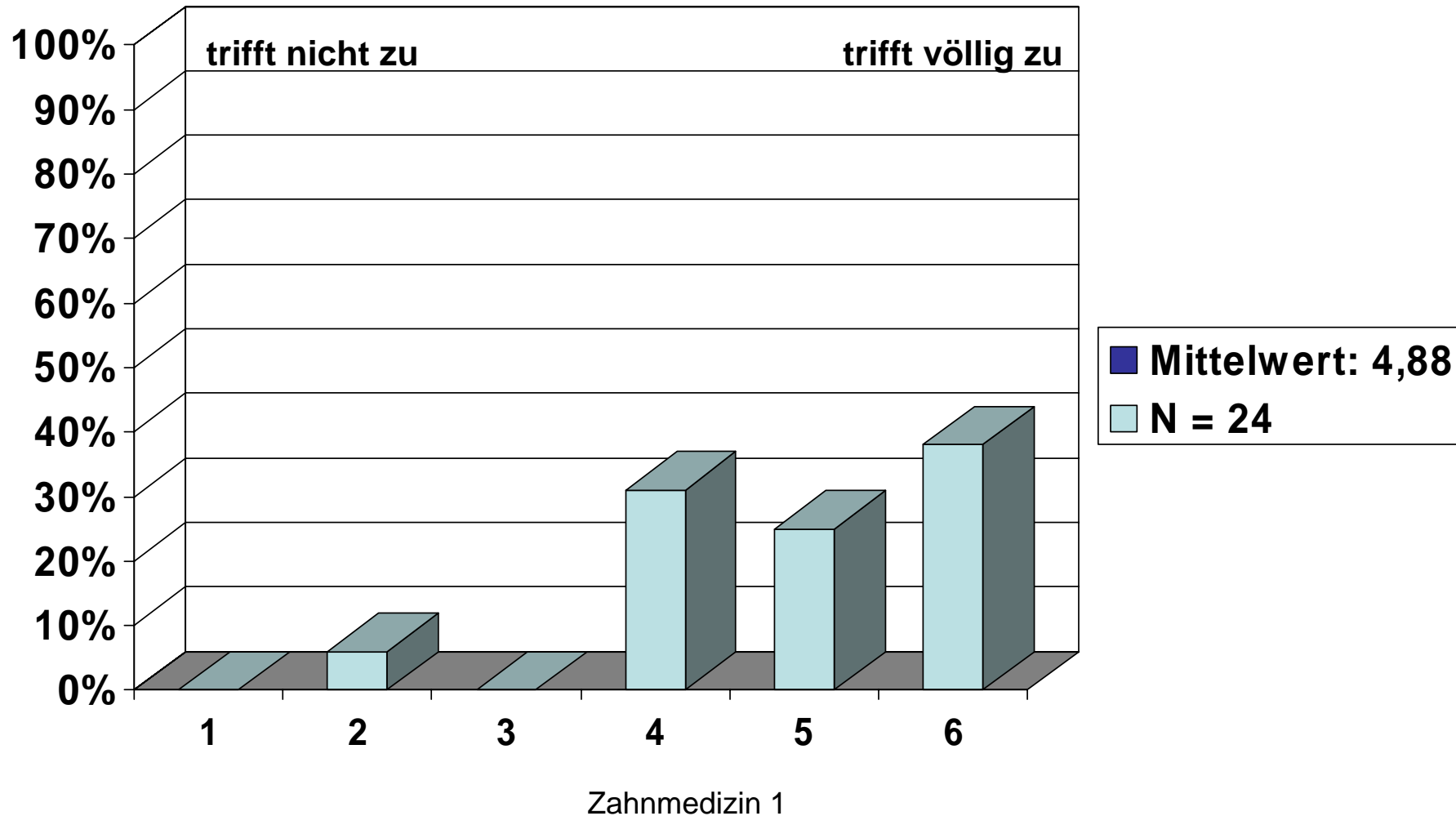
1. Struktur

Der Inhalt der Veranstaltung wird anschaulich dargestellt



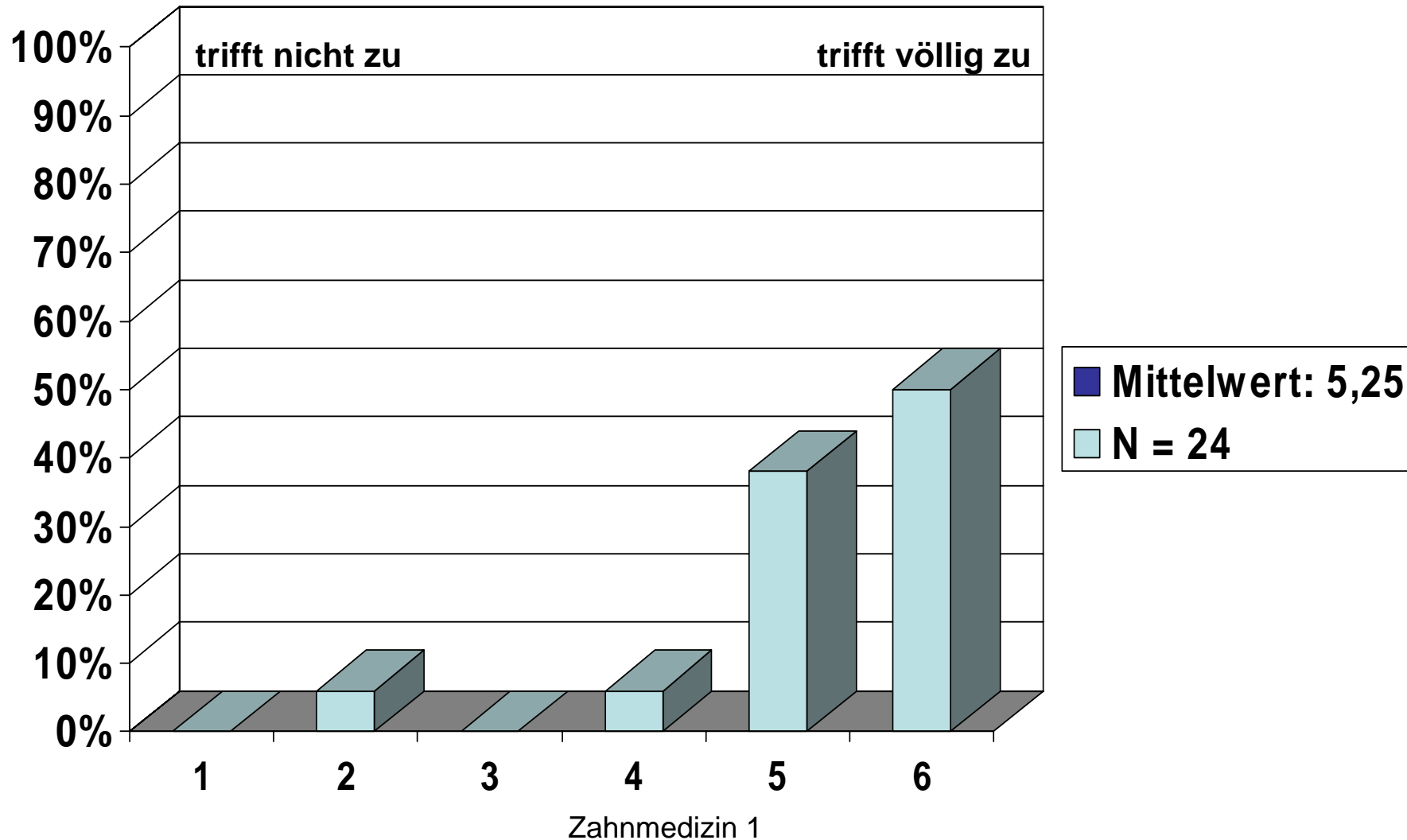
1. Struktur

Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/Anwendung wird hergestellt



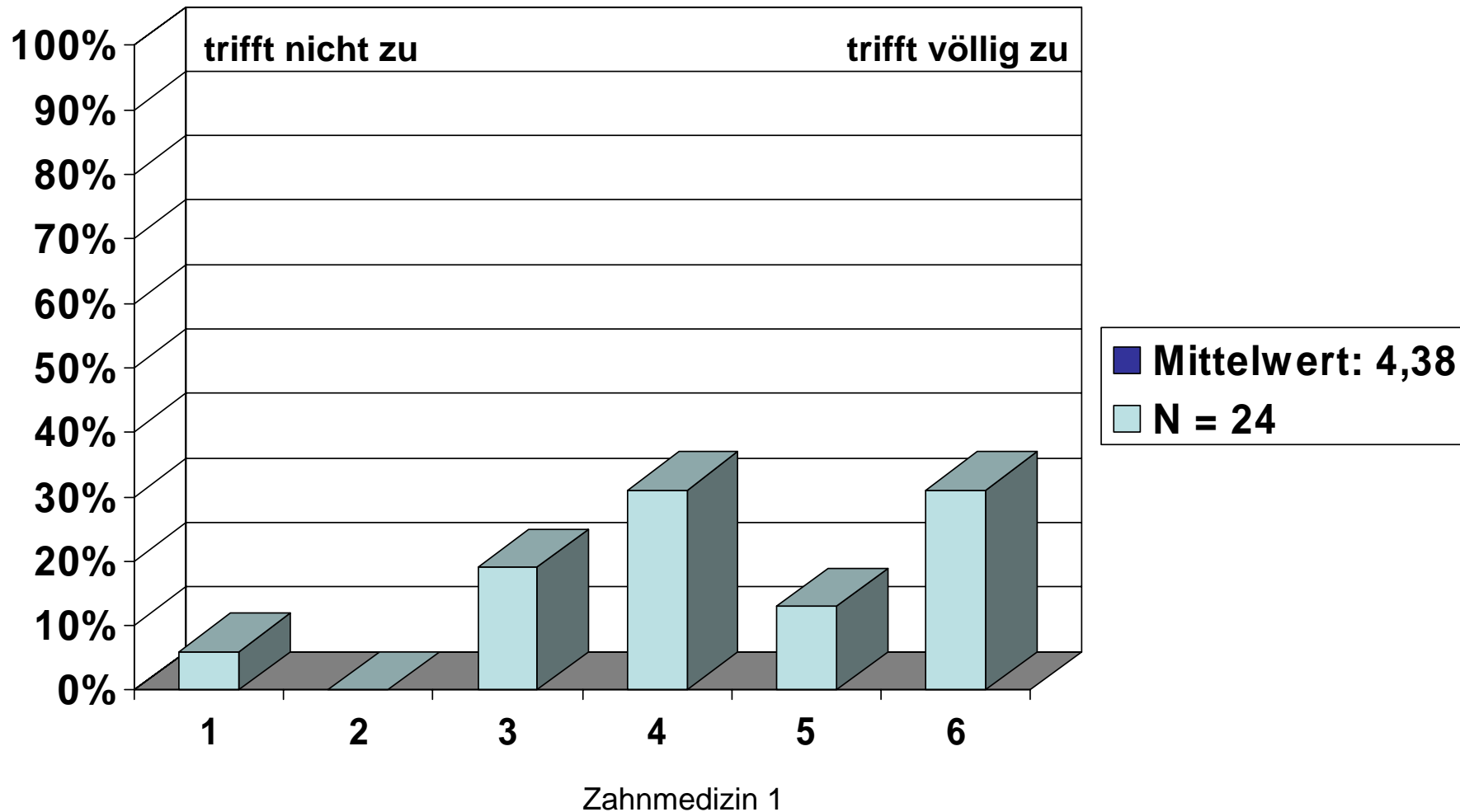
1. Struktur

Der Unterricht wurde durch Medieneinsatz unterstützt



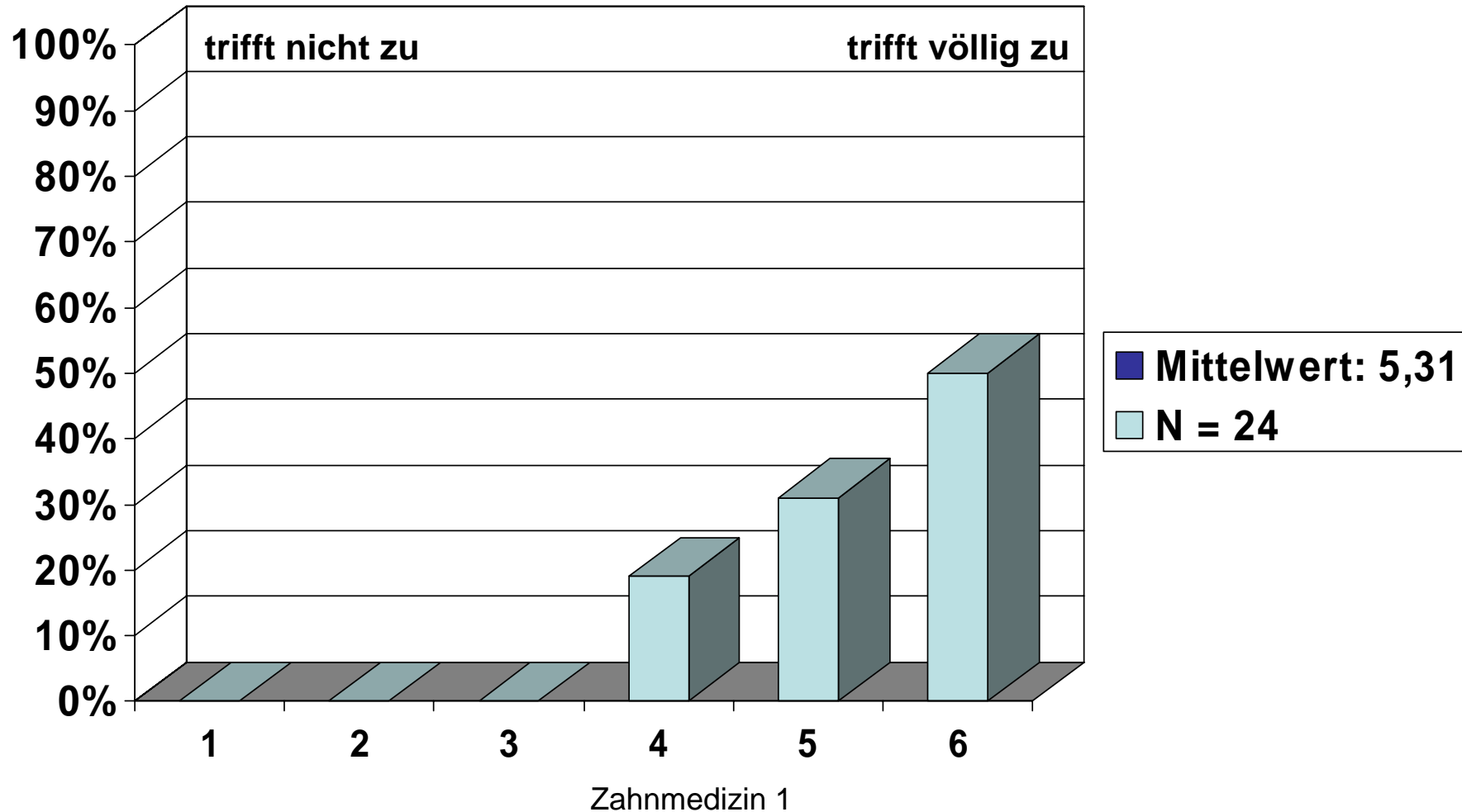
1. Struktur

Die Studierenden werden unterstützt Wissen anzueignen



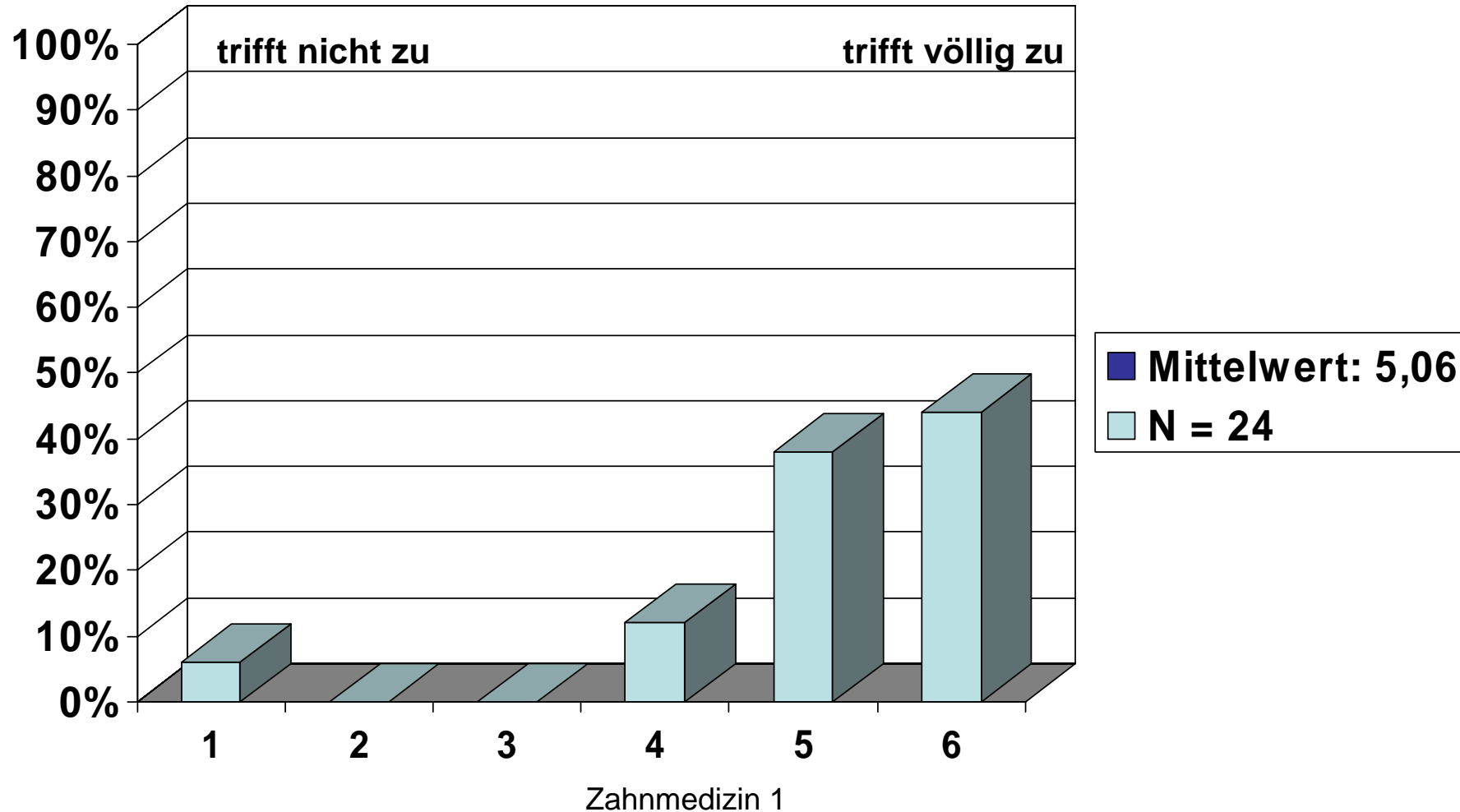
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent spricht akustisch verständlich



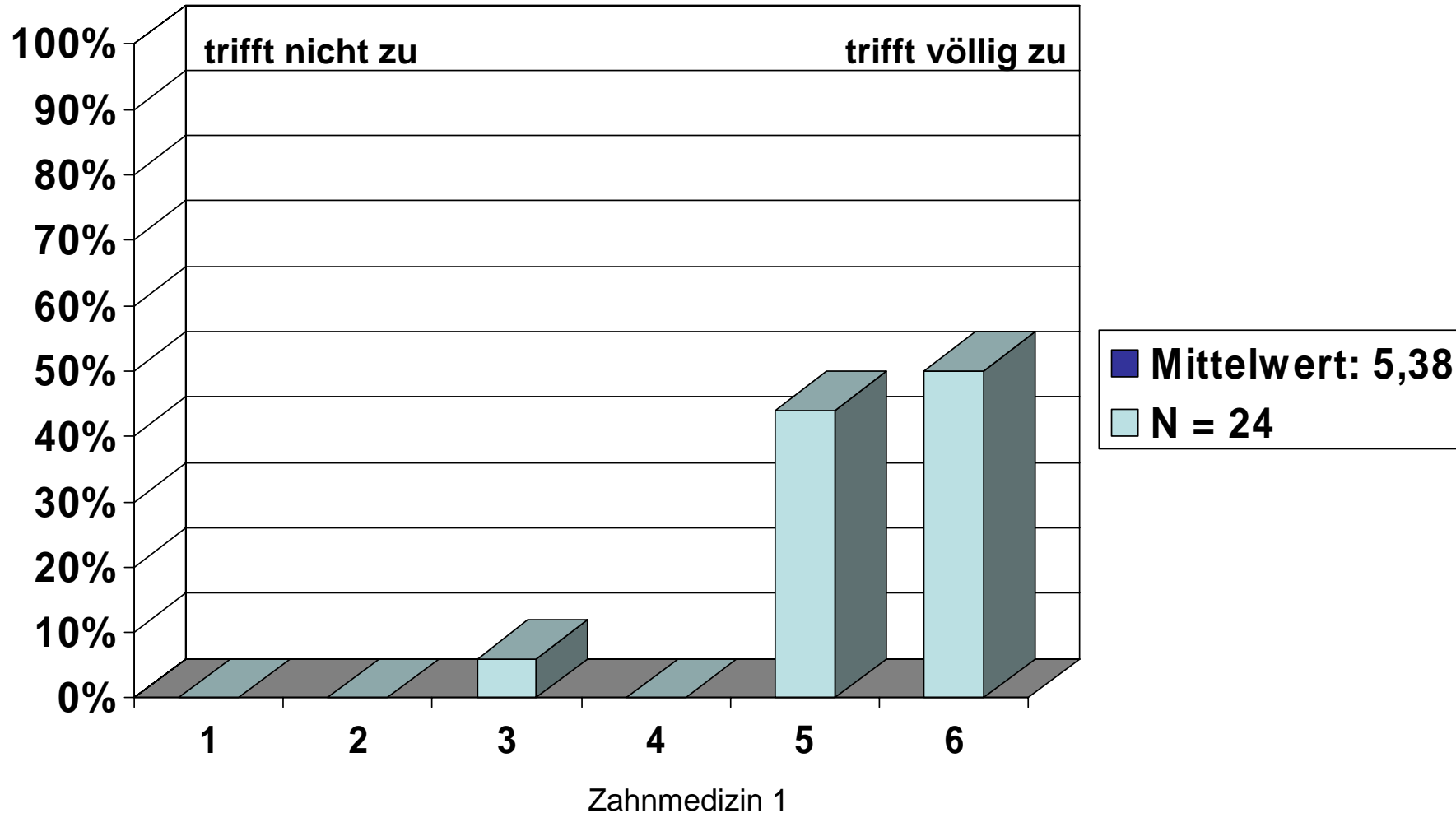
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen



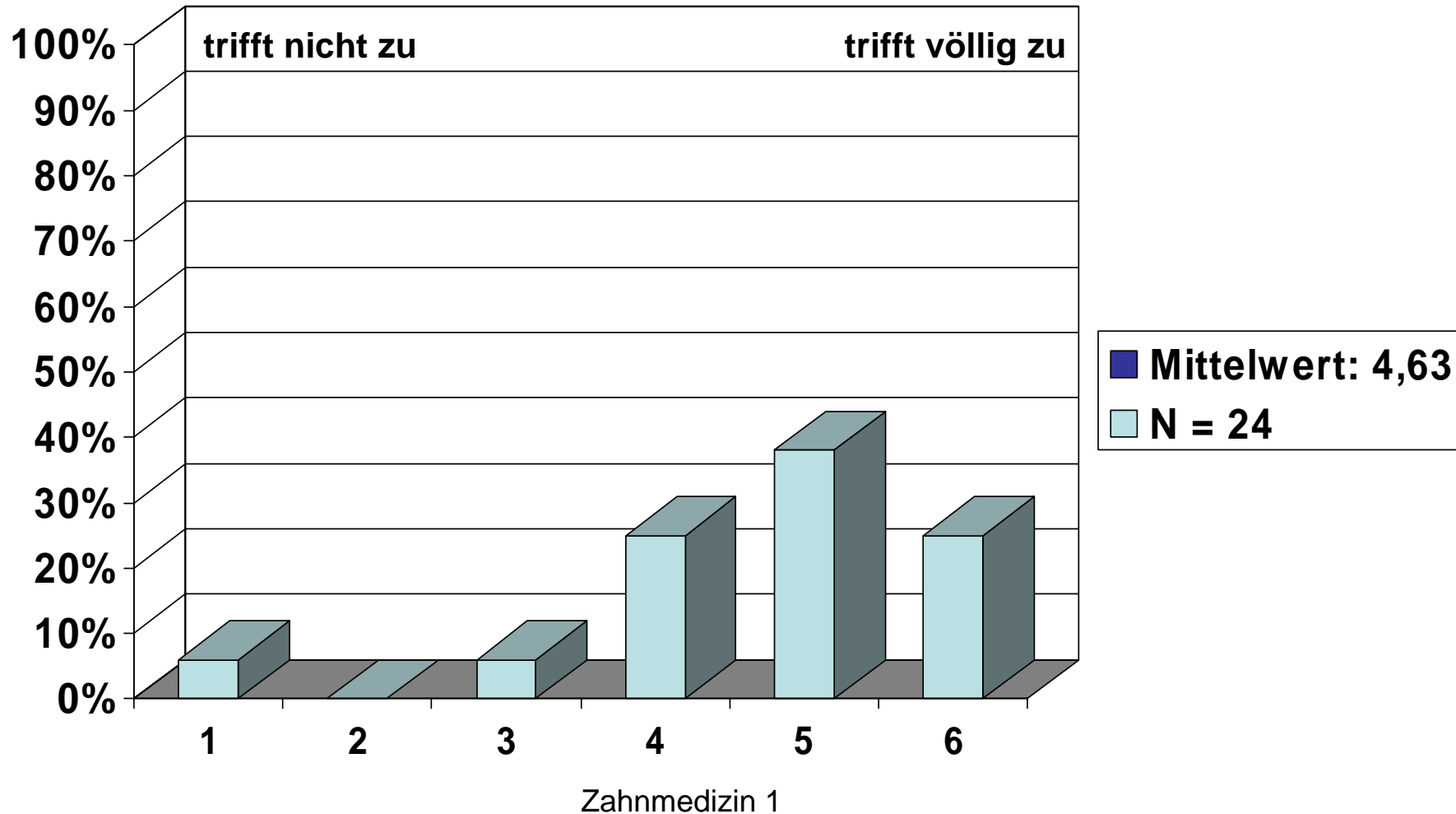
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent ist gut vorbereitet



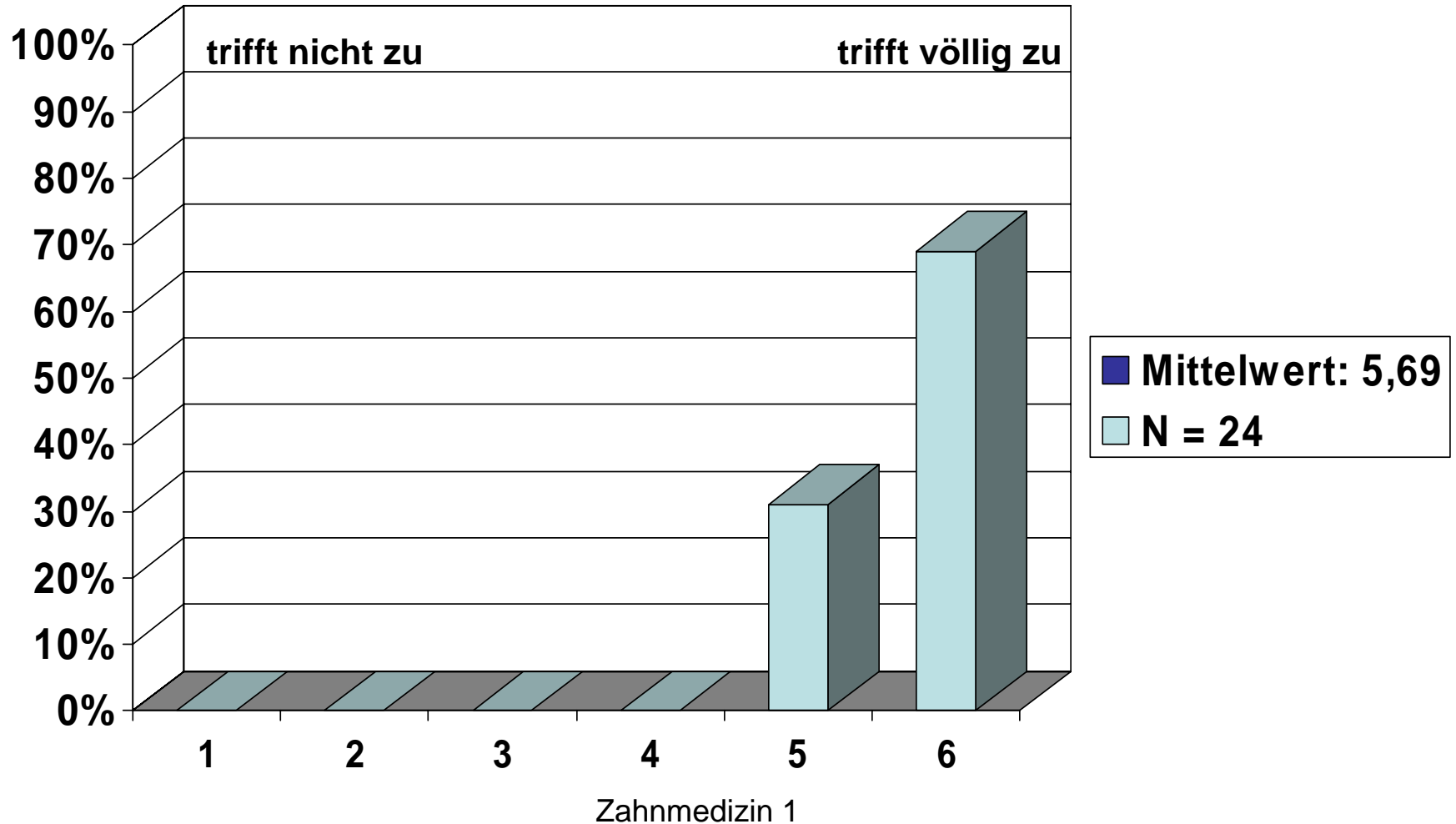
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent fördert Fragen und aktive Mitarbeit



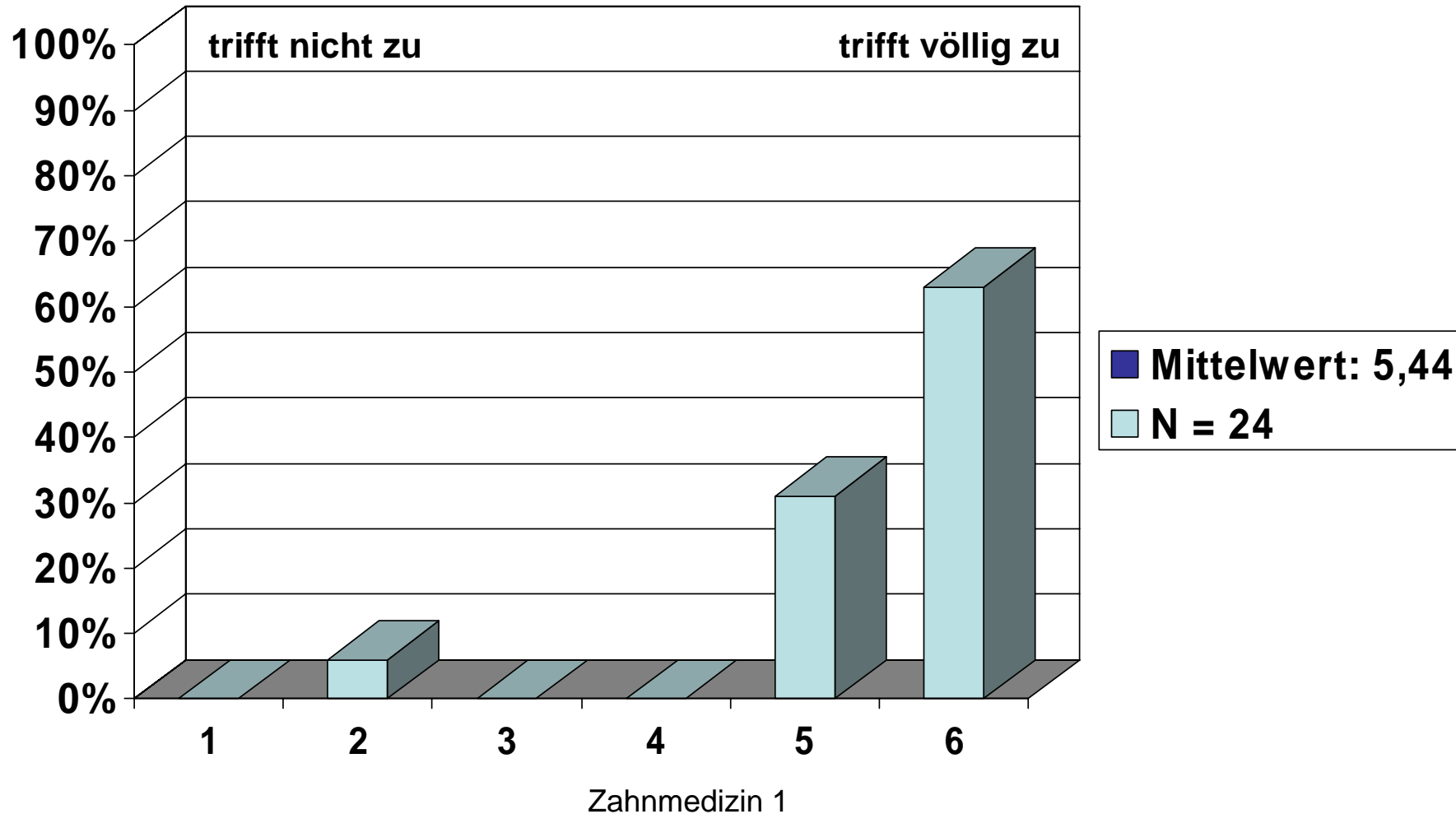
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent verfügt über ein gutes Fachwissen



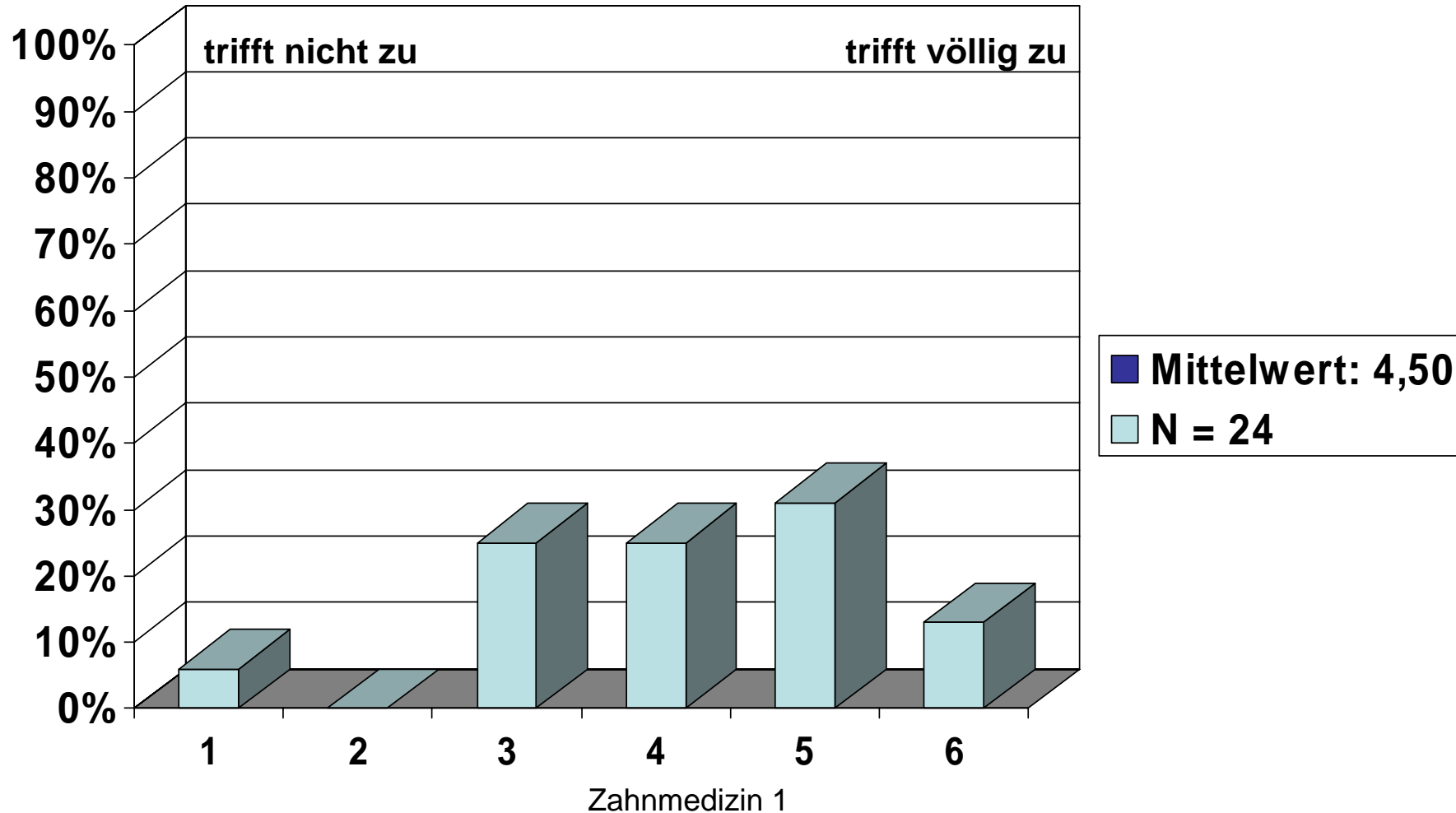
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent ist im Umgang mit den Studierenden freundlich und kooperativ



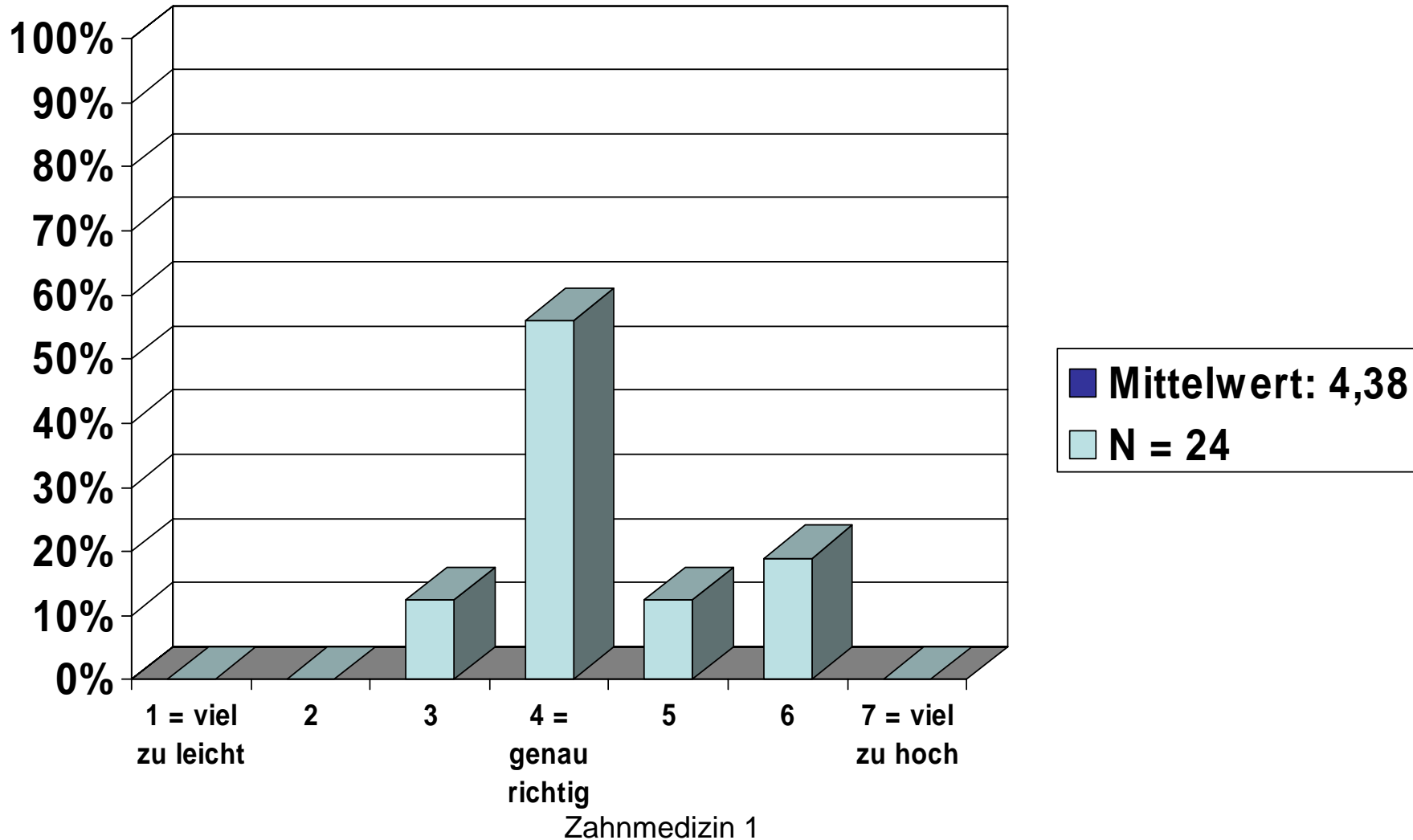
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent kann für ihre/seine Themen motivieren



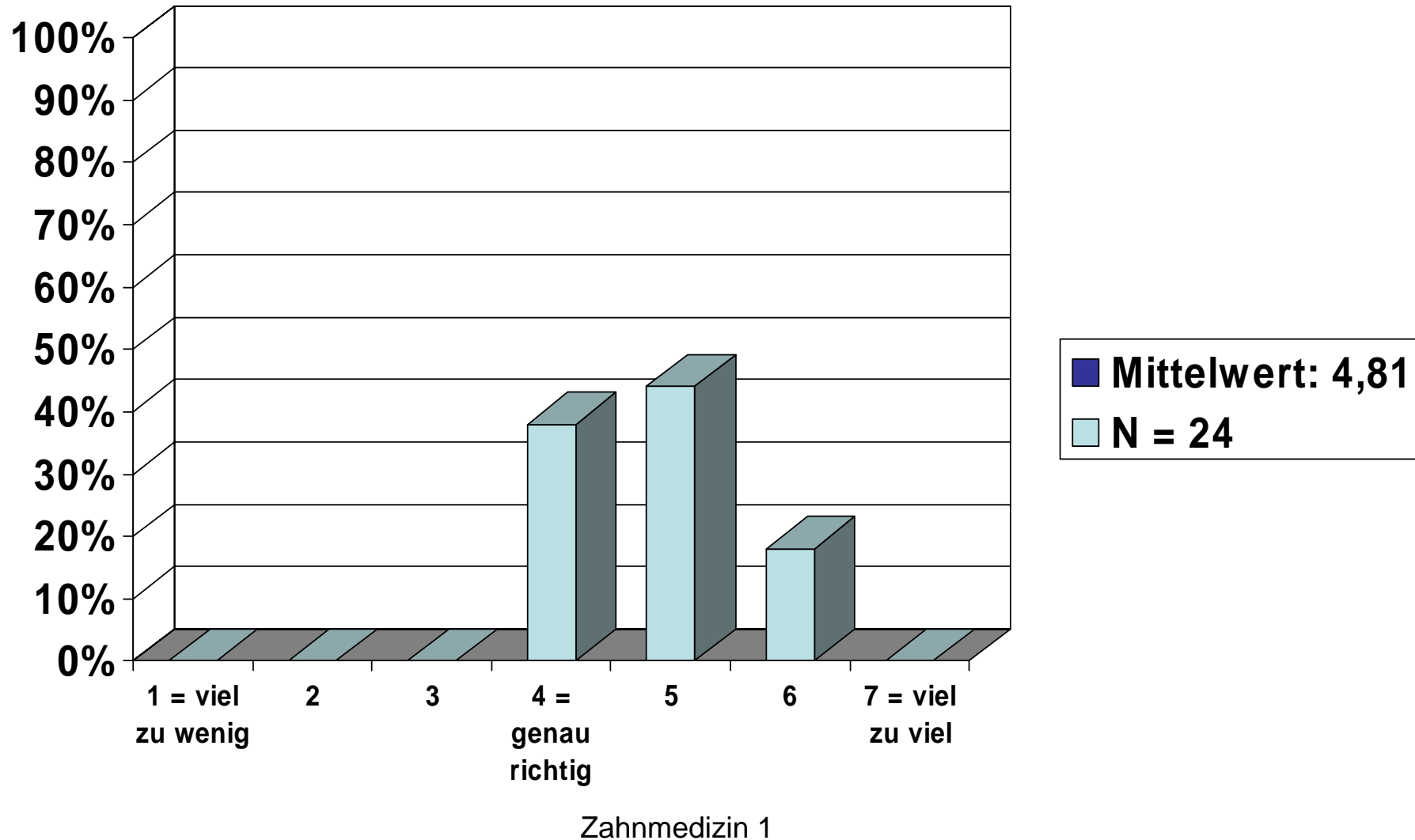
3. Anforderungen

Das Niveau der Veranstaltung war



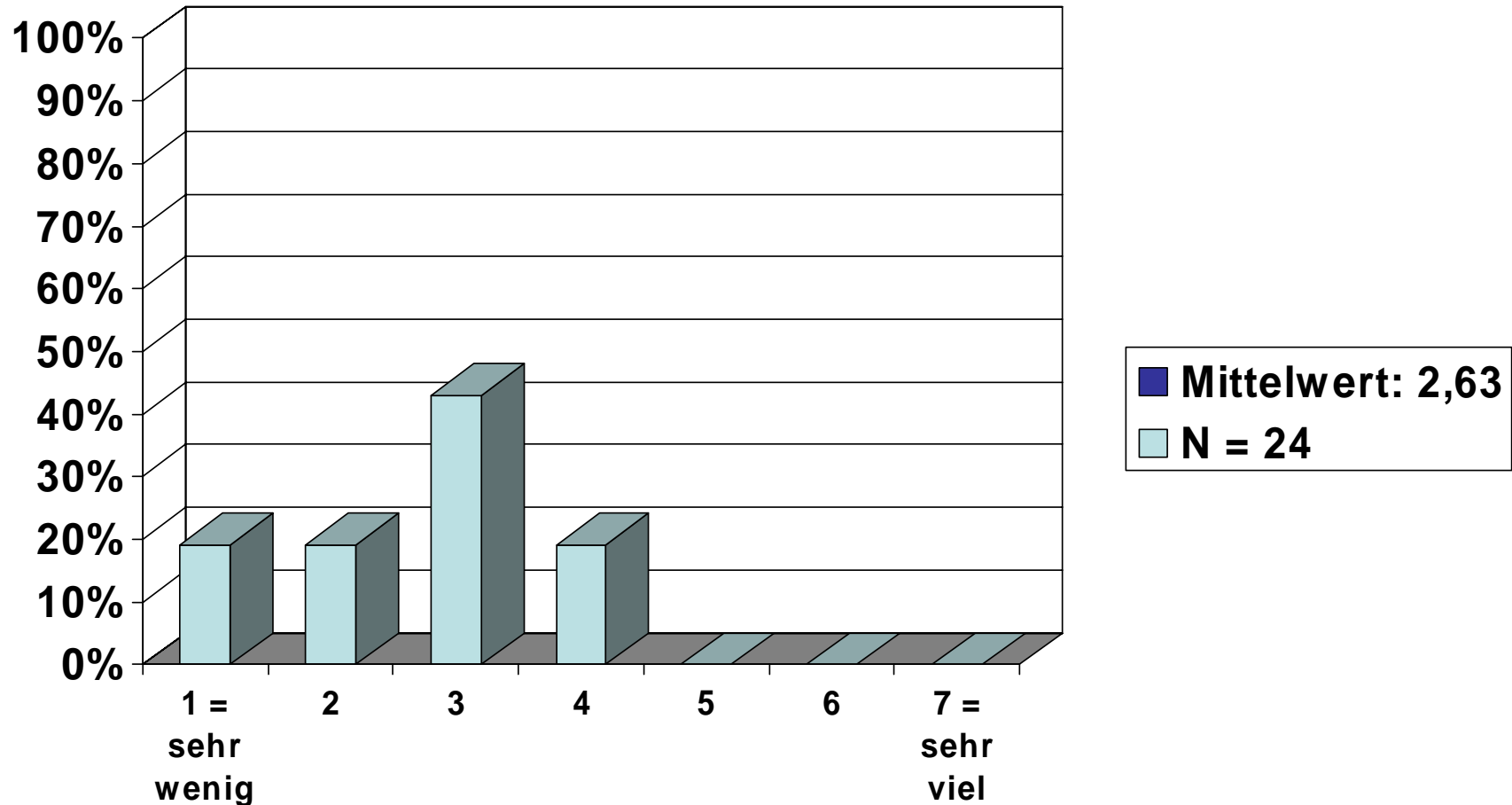
3. Anforderungen

Der Umfang des Stoffes/der Themen war



3. Anforderungen

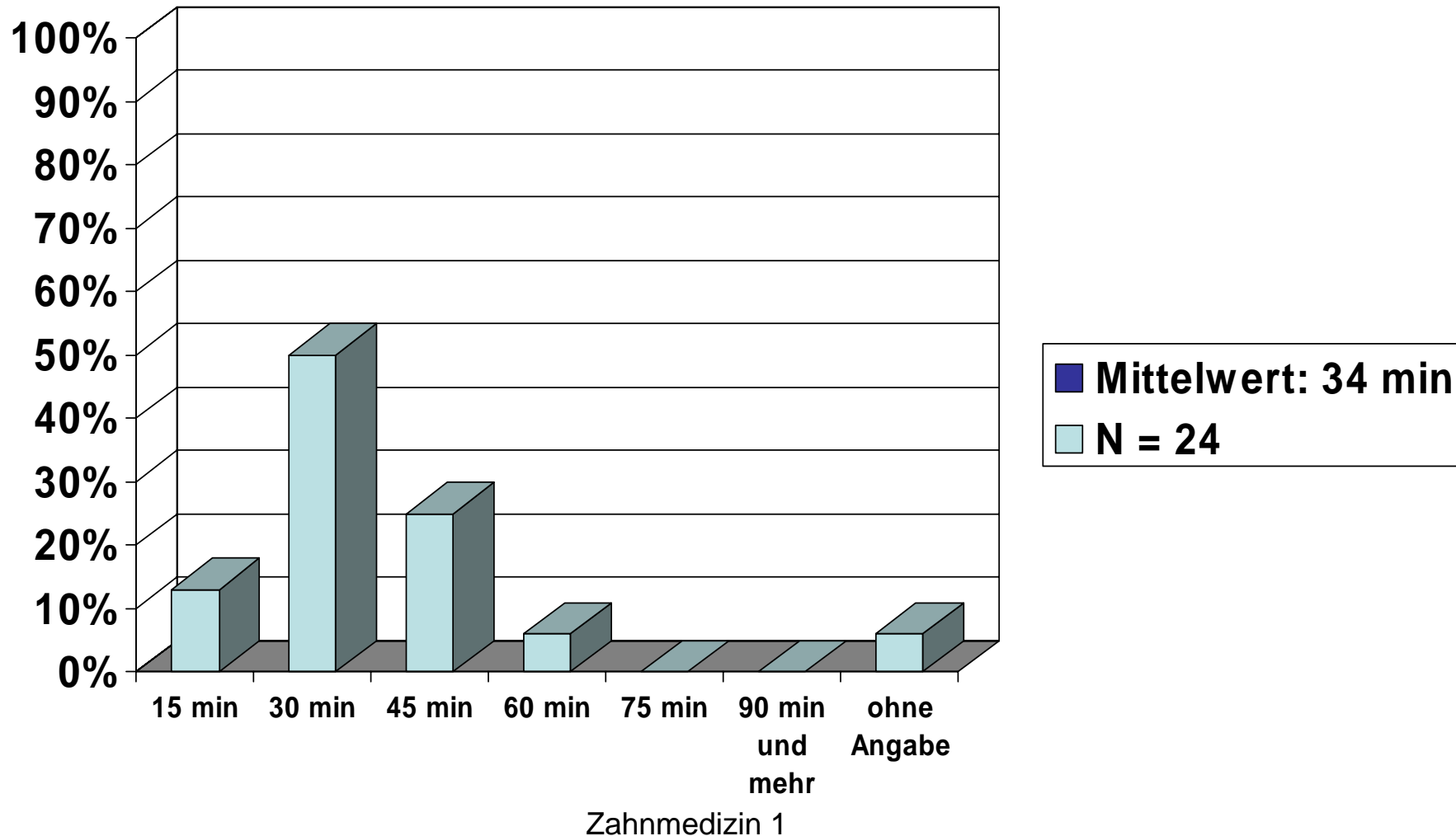
Ich bereite den Kurs (z.B. Texte lesen) vor und nach



Zahnmedizin 1

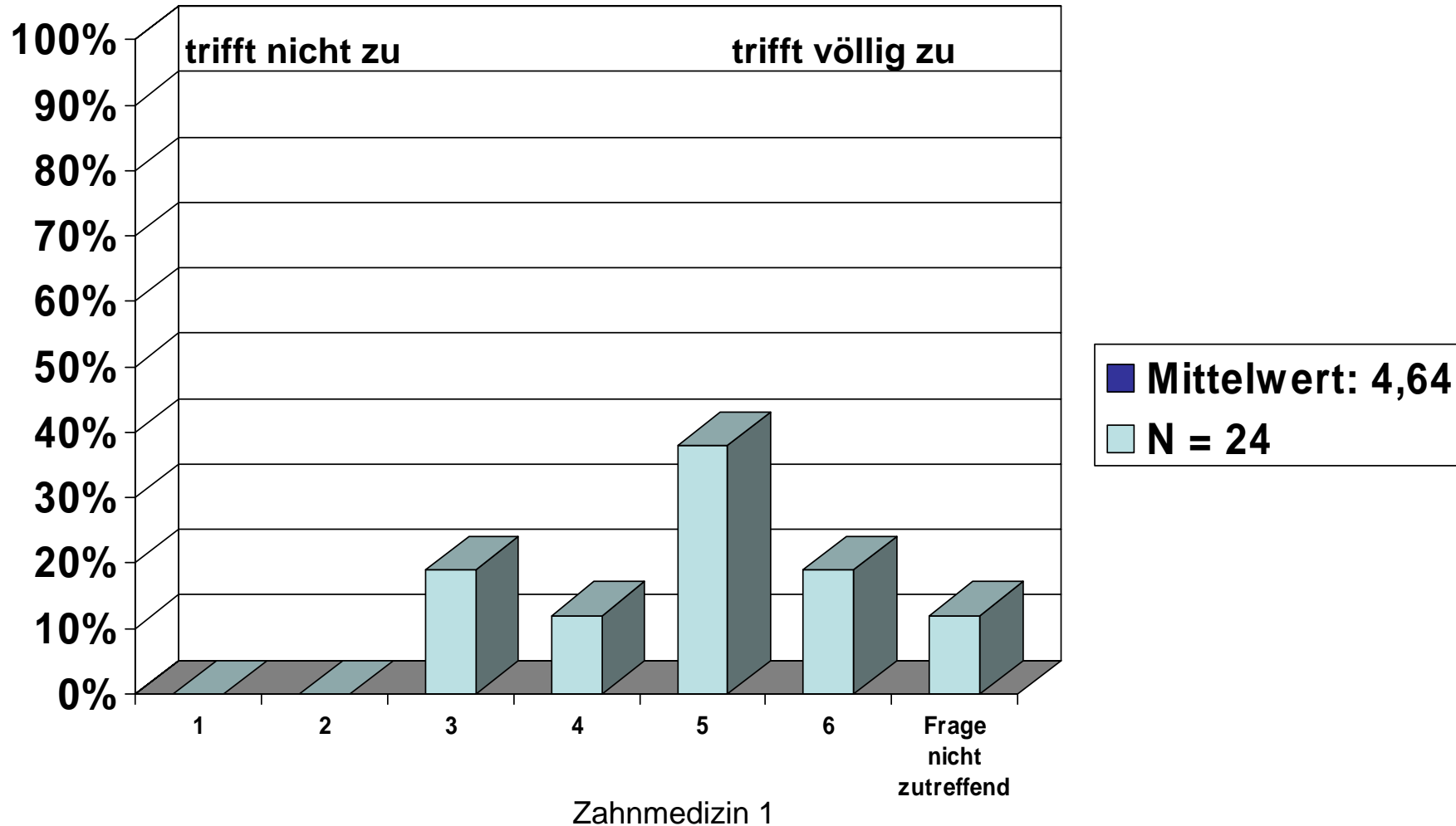
3. Anforderungen

Mein üblicher Arbeitsaufwand für den Kurs pro Woche (ohne Kursdauer) beträgt ca.



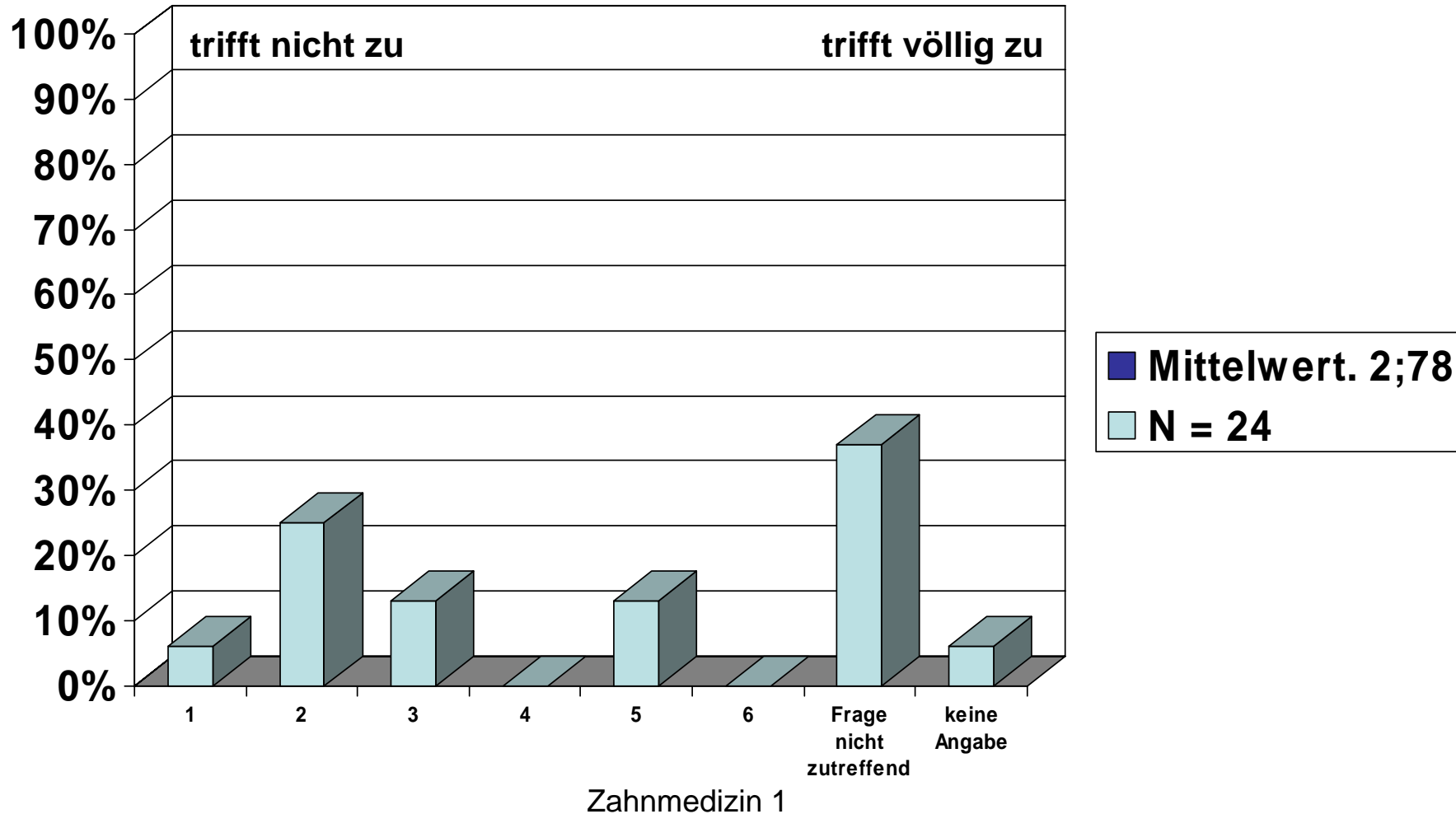
4. Betreuung

Die Lehrkraft gibt auf Beiträge der Teilnehmer ein gutes Feedback



4. Betreuung

Außerhalb der Veranstaltung findet eine gute Betreuung statt



Was hat besonders gefallen an diesem Seminar:

- ❖ Offenheit für Zwischenfragen
- ❖ Sehr gute inhaltliche Auskunft
- ❖ Sehr verständliche Darstellung – auch wenn man nicht aus dem Bereich Zahnmedizin kommt.
- ❖ Keine Klausur
- ❖ Sehr netter Umgang, Dozent geht auch auf persönliche „Zahnprobleme“ ein.
- ❖ Dozent war sehr freundlich 3 x genannt
- ❖ Gute Ratschläge für den Alltag!
- ❖ Angenehmes Klima im Seminar
- ❖ Für Studierende aus dem Zahnbereich sehr gute Themenauswahl
- ❖ Offenheit
- ❖ Allgemeiner Bezug zu Alltagsfragen rund um das Thema
- ❖ Der Aufbau der Inhalte
- ❖ Sehr gute Powerpoint-Folien (knackig-kurz, übersichtlich, verständlich, auf das Wichtigste beschränkt)
- ❖ Theorie-Praxis-Transfer wurde hergestellt
- ❖ Wir konnten Fragen stellen, die der Dozent bereitwillig beantwortet hat (und auch sehr gut)
- ❖ Kritische Sicht auf Zahnmedizin (Verwaltung, Ärzte, Behandlung ...) vermittelt
- ❖ Anschaulichkeit
- ❖ Einführung in die Zahnmedizin

Verbesserungsvorschläge:

- ❖ Mehr praktische Arbeiten 2x genannt
- ❖ Andere Uhrzeit des Seminars 5x genannt
- ❖ Der Seminarraum war zu klein 2x genannt
- ❖ Das Seminar sollte nicht am UKE stattfinden
- ❖ Die Uhrzeit ist eine Zumutung! Furchtbar gleich an mehreren Tagen der Woche um 21:30 Uhr aus der Uni zu kommen.
- ❖ Er ist halt Mediziner und kein Didaktiker
- ❖ Weniger zur Powerpoint-Präsentation schauen, das heißt zur Wand, sondern zu den Studenten schauen und sprechen.
- ❖ Powerpoint-Präsentationen bitte früher zur Information freigeben – bitte noch mehr Beispiele
- ❖ Anwesenheitspflicht 3x genannt
- ❖ Klausur
- ❖ Nicht zu viele Folien, immer nur ablesen, erst recht nicht Anatomie/Physiologie Thematik
- ❖ Material früher zur Verfügung stellen 2 x genannt (wohl auch ein Organisationsproblem mit STINE)
- ❖ Anschauungsmaterial wie z. B. Gebisse mitbringen